

Terrapor[®] 3

Technisches Merkblatt

H-21-TM-Terrapor 3

Revision : 01

Beschreibung:

Terrapor[®]3 wird für Blockproduktion von PS 30 d.h. Wärmedämmung unter Belastung und EPS-Formteile hoher Dichte, im Speziellen Perimeterplatten mit verringerter Wasseraufnahme verwendet.

Terrapor[®]3 ist flammhemmend ausgerüstet und entspricht DIN 4102/B1.

Dichtebereich:

20 – 40 kg/m³

Granulatgeometrie:

Terrapor[®]3 wird in Form eines Perlgranulates geliefert.

Granulatsdurchmesser:

0,6 - 1,0 mm (> 90 Gew.%)

Pentangehalt:

> 6,0 Gew.% (zum Zeitpunkt der Abfüllung)

Wassergehalt:

< 0,4 Gew.% (zum Zeitpunkt der Abfüllung)

Verpackung und Lagerung:

Terrapor[®]3 wird in Oktabins (Höhe 176 cm) auf Paletten (114x114 cm) mit jeweils 1150 kg (netto) geliefert.

Die Verpackung soll vor Witterungseinflüssen und Nässe geschützt werden.

Um die gewünschten Eigenschaften von Terrapor[®]3 zu erhalten, sollte der Rohstoff unterhalb 20 °C gelagert und innerhalb von einem Monat verarbeitet werden.

Verarbeitung:

Vorschäumen:

Mit diskontinuierlich arbeitenden, dem Stand der Technik entsprechenden Vorschäumenanlagen kann Terrapor[®]3 auf Dichten von etwa 18 kg/m³ vorgeschäumt werden.

Terrapor[®]3 ist antistatisch behandelt, um elektrostatische Aufladung beim Transport zu vermeiden.

Zwischenlagerung:

Die Zwischenlagerzeit sollte zwischen 10 und 48 Stunden liegen. Bei höheren Dichten ist die Verarbeitung auch in einem größeren Zeitraum möglich.

Ausschäumen:

Terrapor[®]3 kann auf handelsüblichen Blockformen und Formteilautomaten verarbeitet werden.

Formteile können in einem sehr breiten Verarbeitungsbereich hergestellt werden und je nach Anwendung kann die Verschweißung bzw. Oberflächenbeschaffenheit durch die Bedampfung und Füllspalt optimiert werden. Gute Formfüllung erreicht man ab etwa 8 mm Wandstärke.

Transport:

ADR-Bezeichnung: Stoff-Nr: 2211:

Schäumbare Polymer-Kügelchen

Klasse: 9

Verpackungsgruppe: III ADR



Sicherheitshinweise:

Bei der Lagerung und Verarbeitung von Terra-por^{®3} können zündfähige Pentan-Luftgemische entstehen. Aus diesem Grund ist für ausreichende Belüftung zu sorgen. (UEG 1,3 Vol% Pentan)

Da das Treibmittel Pentan relativ langsam aus den Blöcken entweicht, muß auch beim Schneiden frischer Blöcke mit einem zündfähigem Pentan/Luftgemisch gerechnet werden.

Weiters müssen alle erdenklichen Zündquellen ferngehalten und das Entstehen von elektrischer Aufladung verhindert werden.

Bitte beachten:

Dieses technische Merkblatt spiegelt unsere derzeitigen Kenntnisse wider.

Die Eignung für konkrete Verwendungszwecke ist vom Verarbeiter technisch und rechtlich zu prüfen.

Technische Änderungen vorbehalten.